

## **Kultur und Natur vereint: Wanderung und Lesung in Gera erleben**

Lesungen, Wanderungen und Selbsthilfegruppen: Aktuelle Infos und Veranstaltungen in Gera und Umgebung am Mittwoch, 14. August.

Gera. In einer Stadt, in der Kultur- und Bildungsangebote immer wichtiger werden, lädt die Gemeinde zu verschiedenen Veranstaltungen ein, die sowohl der persönlichen als auch der gemeinschaftlichen Weiterentwicklung dienen.

### **Vielfältige Veranstaltungen in Gera und Umgebung**

Die Stadt Gera präsentiert sich als ein Ort, der kulturelle Vielfalt mit Gemeinschaftsgeist verbindet. Verschiedene Veranstaltungen in den kommenden Tagen unterstreichen das Engagement für das kulturelle Leben und die Konnektivität unter den Bürgern. Dabei stehen Lesungen, gemeinsame Wanderungen und Selbsthilfegruppentreffen im Fokus.

### **Wanderung von Wünschendorf nach Mosen**

Am kommenden Samstag, dem 17. August, wird eine geführte Wanderung von Wünschendorf nach Mosen angeboten. Diese informative Wanderung ist nicht nur eine sportliche Betätigung, sondern auch eine Möglichkeit für die Teilnehmer, mehr über die Geschichte der Region zu erfahren. Die Strecke über 6 Kilometer führt entlang der Wege, die viele Mosener Werktätige bis in die 1980er Jahre täglich zur Bahn nutzten. In Mosen angekommen, gibt es die Gelegenheit, das Heimatmuseum sowie die

historische Dorfkirche zu besichtigen. Die Wanderung endet in einem gemütlichen Hofcafé, wo die Teilnehmer sich stärken können. Der Preis für die Führung beträgt 16 Euro und beinhaltet den Eintritt ins Museum sowie ein Getränk und ein Stück Kuchen.

## **Literarische Höhepunkte an verschiedenen Orten**

Zusätzlich wird am Donnerstag, dem 15. August, die Lesebühne mit Dieter Hermann Schmitz in der Fliesenschön in Gera-Untermhaus stattfinden. Schmitz, ein etablierter Autor und Experte im Bereich der finnisch-deutschen Kultur, wird aus seiner Anthologie lesen und Erkenntnisse zur Integration in einem fremden Land teilen. Diese Veranstaltung bietet Einblick in die kulturellen Herausforderungen und Chancen, mit denen Migranten konfrontiert sind, und wird von Gastgeber Frank Hiddemann geleitet.

Zudem lädt André Kudernatsch am Samstag in die Johannis-Kirche Markersdorf ein. Er wird aus seinem neu erschienenen Buch vorlesen, das einen humorvollen Blick auf das Leben im Thüringer Wald wirft und dabei die Bedeutung von Heimat und Zugehörigkeit thematisiert.

## **Gemeinschaftlicher Austausch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen**

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Gemeinschaftslebens in Gera sind die regelmäßigen Treffen der Selbsthilfegruppen für Menschen mit Multipler Sklerose (MS) und Chronic Obstructive Pulmonary Disease (COPD). Am Mittwoch, dem 14. August, tagen die MS-Betroffenen im „Klimperkasten“, während COPD-Patienten am Donnerstag die Möglichkeit haben, sich in der Ehrenamtszentrale auszutauschen. Diese Treffen sind entscheidend, um Unterstützung zu erfahren und persönliche Erfahrungen zu teilen.

# Kulturelle Angebote für alle Altersklassen

Zukünftige kulturelle Veranstaltungen, wie die neu startende LesBar in der TheaterFABRIK, bieten eine Plattform für literarischen Austausch. Hier können sich Buchliebhaber jeden Alters treffen und über ausgewählte Werke diskutieren, was zur intellektuellen Entwicklung der Teilnehmer beiträgt.

Die geplanten Aktivitäten in Gera zeigen, dass die Stadt aktiv daran arbeitet, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und gleichzeitig den kulturellen Horizont ihrer Bürger zu erweitern. In einer Zeit, in der soziale Bindungen von großer Bedeutung sind, sind solche Veranstaltungen ein Zeichen für Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**